

Bildnachweis

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Appenzellische Jahrbücher**

Band (Jahr): **134 (2006)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bildnachweis

Titelblatt

Johannes Oertli-Soller, Bärstang, Rehetobel,
ca. 1978

© Herbert Maeder, Fotograf, Rehetobel

S. 22–43 © Herbert Maeder, Fotograf, Rehetobel

S. 44 Familie Eugster-Züst mit drei von später
sieben Kindern (Nachlass Eugster-Züst,
Kantonsbibliothek Appenzell Ausser-
rhoden = KBAR)

S. 48/49 Ausschnitt aus den Protokollen über die
ersten Anfänge des Kostkinderwesens von
Appenzell 1907–1918, Sitzung des kanto-
nalen Komitees des Vereins zur Hebung
der Sittlichkeit vom 22. Februar 1910
(Staatsarchiv Appenzell Ausserrhoden =
StAAR, D.54–01–02–01, S. 4 und Titelblatt)

S. 52 Ausschnitt aus der Akte «An die tit.
Gemeineschulkommission Herisau»
(Gemeindearchiv Herisau = GAH A.117/2
1915–1942, S. 2)

S. 54 Grafik «Anzahl Kost- und Pflegekinder in
Herisau und Speicher 1916–1943» (Sibylle
Katja Bossart)

S. 56 Ausschnitt aus dem Protokoll der Sitzung
vom 15. Dezember 1915 (GAH A.117/2
1915–1942)

S. 63 Ausschnitt aus dem 64. Rechenschaftsbe-
richt des Regierungsrates von 1922/23
(StAAR Na.001, Titelblatt und S. 125)

S. 64 Ausschnitt aus dem Verwaltungsbericht
des Gemeinderates von Herisau vom
1. Januar bis 31. Dezember 1918. Herisau.
Jahresrechnungen 1916–1920 (GAH
D.3,1/10, Titelblatt und S. 73)

S. 71 Johann Konrad Zellweger, Tonlithogra-
phie, monochrom, S. Buff (Reisser), Nieri-
ker (Lithograph), J. U. Locher, St.Gallen
(Druckerei), 27,5 x 22 cm (KBAR)

S. 79 Philipp Emanuel Fellenberg (1771–1844),
in: Kurt Guggisberg: Philipp Emanuel von
Fellenberg und sein Erziehungsstaat,
Bd. 1. Bern 1953, Frontispiz

S. 80 Gesamtansicht Hofwyl, in: Johann Konrad
Zellweger: Die schweizerischen Ar-
mensschulen nach Fellenberg'schen
Grundsätzen. Ein Beitrag zur Geschichte
des schweizerischen Armenwesens. Hrsg.
von der Appenzellischen Gemeinnützigen
Gesellschaft. Trogen 1845, Frontispiz

S. 80/83 Johann Jakob Wehrli (1790–1855) und
Wehrliknaben bei der Arbeit, in: Das Revo-
lutionsjahr 1798 im Kloster Kreuzlingen.
Thurgauische Lehrerbildung 1798–1848.
Gestaltung: Rolf Huber. Konzept: H.-U.
Wepfer. Kreuzlingen 1999 (Beiträge zur
Ortsgeschichte von Kreuzlingen, Heft 29),
S. 44

S. 89 Trogen, Schurttanne, 1856; ehemaliges
Waisenhaus von Norden, Frontispiz 56.
Neujahrsblatt der Zürcherischen Hülf-
gesellschaft. Zürich 1856. – Gustav Tobler
(Reisser), Federlithographie, ca. 7,5 x 12,5
cm (KBAR)